

## 22. Rumpokal auf der Elbe

Am Sonntag den 05.11. zog es vom 1.SCP Sigrun, René, Mathis und mich zum Rumpokal. Insgesamt fanden 19 Segler aus 7 Vereinen bei kräftigem Ostwind und Böen mit Windstärke 5 den Weg an die Elbe. Die Wettfahrtleitung übernahm wie immer die Jugendgruppe des SCW. Nach dem Eintreffen des Kutters sowie der Schlauchboote als Begleitboote und der Eröffnung mit einem Glas Rum, ging es los. Gestartet wurde nicht wie im letzten Jahr im 5 Minutenfenster, sondern an der Linie mit einem 3 Minutenstart. Das Ablegen und der Start waren bei der Strömung und dem kräftigen Wind schon eine Herausforderung. Einige kreuzten mehr oder weniger erfolgreich an der Startlinie gegen den Strom, andere starteten kurz vor dem Startsignal vom Ufer aus. Das Timing war entscheidend. Denn wenn man vor dem Wind und mit der Strömung einmal in Fahrt war, konnte fast nichts mehr schiefgehen. Aber nur fast, denn Sigrun übte während der ersten Teilstrecke bis Loschwitz das Einhängen des Ruders mehrfach. Es wollte eben nicht halten. Alle schafften es ohne Kenterungen in den Loschwitzer Hafen, wo es Mittagessen gab und die Gewichtskontrolle (nur vor dem Essen) erfolgte. Zum zweiten Start gesellten sich zu den Startsignalen der Wettkampfleitung die Warnsignale eines Dampfers, der fast zeitlich mit uns über die Startlinie ging. Alles ging glatt und so segelte das Feld bei abflauenden aber stark drehenden Wind in Richtung Johannstadt. Dabei waren nicht nur die Winddreher, sondern auch die Begegnungen mit weiteren Dampfern und Schleppern eine spannende Sache. Nach dem Zieldurchgang war die Auswertung schnell erledigt und es kam zur Siegerehrung. Unter den ersten Zehn kam Sigrun auf Platz 5 und ich erkämpfte mir den 3. Platz. René gewann die Wertung des 90++ Seglers sehr souverän. Es war wieder eine schöne Veranstaltung und ein Dankeschön an alle Organisatoren und die Wettkampfleitung!

Dirk Müller



Foto: Ralf Sende